

# Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 15. Juni 2020

Version: 10. Juni 2020

Ersteller: Andrea Reber, Präsidentin TV Brienz, Corona-Beauftragte

## Neue Rahmenbedingungen

Ab dem 6. Juni 2020 ist der Trainingsbetrieb in allen Sportarten unter Einhaltung von vereinspezifischen Schutzkonzepten wieder zulässig. Bei Sportaktivitäten, in denen ein dauernder enger Körperkontakt erforderlich ist, müssen die Trainings so gestaltet werden, dass sie ausschliesslich in beständigen Gruppen stattfinden mit Führung einer entsprechenden Präsenzliste. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 2 Metern ohne Schutzmassnahmen.

Folgende fünf Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

### 1. Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

### 2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind zwei Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt in allen Sportarten wieder zulässig. Pro Person müssen mindestens 10 m<sup>2</sup> Trainingsfläche zur Verfügung stehen. Was bedeutet, dass bei unseren Trainings maximal 28 Personen (Turnhalle Kienholz) resp. 35 Personen (Turnhalle Brienz Dorf) teilnehmen dürfen.

Wir verzichten in den Sportarten Vereinsgerädeturnen, Team Aerobic und Gymnastik möglichst auf das Üben von Partnerelementen, um einen längeren engen Körperkontakt zu vermeiden. Wenn möglich und vom Training her sinnvoll, führen wir Trainingseinheiten draussen durch.

Die Türen der Turnhalle werden verschlossen sein. Die Leiter werden die Riegen jeweils als Gesamtgruppe ein- und auslassen. Eltern oder Angehörige der Jugendgruppen warten draussen und halten sich an die Regeln des BAG.

### 3. Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wir waschen unsere Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife und schützen damit uns und unser Umfeld. Die Hände waschen wir draussen bei den neu eingerichteten Waschstellen:

Turnhalle Dorf: zwischen den Schulhäusern beim Velokeller  
Turnhalle Kienholz: vor dem Eingang

#### **4. Präsenzlisten führen**

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten.

#### **5. Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins**

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Andrea Reber. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an sie wenden (Tel. +41 79 455 37 70 oder [egli.a@bluemail.ch](mailto:egli.a@bluemail.ch)).

#### **6. Besondere Bestimmungen**

Wir halten uns an die Hygienemassnahmen der jeweiligen Halle, was das Sportmaterial betrifft:  
Sämtlich benutzte Turngeräte sind nach dem Training selbständig zu reinigen. Reinigungsmaterial wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und befindet sich in der Turnhalle Dorf bei der «Küche» und im Kienholz im Putzraum. Beim Reinigungsmaterial handelt es sich um einen Neutralreiniger. Bitte benutzt nur dieses Reinigungsmittel und nicht ein anderes

Brienz, 10. Juni. 2020



Andrea Reber, Präsidentin  
Im Namen des Vorstandes TV Brienz